

Kath. Pfarrgemeinde
St. Elisabeth
Birken-Honigsessen

«Tour de Thérèse»
2008



Schirmherrschaft: S. Em. Joachim Kardinal Meisner, Erzbischof von Köln

Gottesdienste zum Besuch der Reliquien der
HI. Therese von Lisieux
in St. Elisabeth, Birken-Honigsessen

Sonntag, 11. Mai 2008 – Pfingstsonntag

- Gegen 14.00 Uhr Ankunft der Reliquien am Dorfplatz in Honigsessen
- 14.30 Uhr** **Begrüßung der Reliquien** und Andacht an der Dorfkapelle
mit dem Hochwürdigsten Herrn Weihbischof em. Dr. Klaus Dick
anschl. Prozession durch den Ort zur Pfarrkirche
- 15.15 Uhr** **Pontifikalhochamt**
Zelebrant und Predigt: S. Ex. Weihbischof em. Dr. Klaus Dick
Kirchenchor „St. Cäcilia“, Birken-Honigsessen
- 17.00 Uhr** **HI. Messe besonders für ältere und kranke Mitbürger**
Zelebrant und Predigt: Msgr. Anton Schmid, Augsburg
(Leiter des Theresienwerkes e.V. Augsburg)
Männergesangsverein „Sangeslust“, Birken-Honigsessen
- 19.00 Uhr** **HI. Messe im „außerordentlichen Ritus“**
(im Ritus des Konzils von Trient)
Zelebrant: P. Bernhard Gerstle FSSP (Gelsenkirchen)
Predigt: Prof. Dr. Dr. Thomas Marschler (Augsburg)
Mitglieder der „Schola Cantorum Coloniensis“ unter der Leitung
von Gabriel M. Steinschulte, Köln
Orgel: Albert Richenhagen, Köln
- 24.00 Uhr** **Mitternachtsmesse bei Kerzenschein**
Zelebrant und Predigt: Pfr. Jürgen Laß

Montag, 12. Mai 2008 - Pfingstmontag

- 7.15 Uhr** Schlussmesse und **Verabschiedung der Reliquien**
Zelebrant: Prof. Dr. Dr. Thomas Marschler, Augsburg

Die Kirche ist die ganze Nacht über geöffnet. Es besteht Möglichkeit zum Gebet und zur Anbetung sowie zum Empfang der HI. Beichte

Hinweise zu den Gottesdiensten

Vor und nach den Gottesdiensten können die Reliquien der kl. Therese persönlich verehrt werden - ebenso die ganze Nacht über (z.B. durch persönliches Gebet, Berühren des Schreines, Ablegen von Blumen – insbesondere von Rosen). Von 20.00 bis 22.00 Uhr ist eucharistische Anbetung am Reliquienschrein. Vor und nach den Gottesdiensten und von 20.00 bis 22.00 Uhr ist Beichtgelegenheit.

14.30/15.15 Uhr: Begrüßung der Reliquien und Pontifikalhochamt

Die Dorfkapelle befindet sich im Ortsteil „Honigsessen“ auf dem an der Hauptstr. gelegenen Dorfplatz. Die Prozession zieht über die Hauptstr. zur Pfarrkirche (erbaut 1929/30 von Dominikus Böhm). Dort ist anschl. (gegen 15.15 Uhr) die Hl. Messe. **Zebrant und Predigt: Dr. Klaus Dick**, von 1975 bis 2003 Titularbischof von Guzabeta und Weihbischof für den Pastoralbezirk Ost im Erzbistum Köln; zugleich Bischofsvikar für den Aufgabenbereich „Glaubenslehre und Ökumene“. In dieser Zeit der für Birken-Honigsessen zuständige Weihbischof. **Kirchenchor St. Cäcilia**, Kirchenchor der Pfarrgemeinde St. Elisabeth, gegründet 1884.

17.00 Uhr: Hl. Messe besonders für ältere und kranke Mitbürger

Im Ortsgemeindegebiet besteht ein Fahrdienst des Roten Kreuzes. Bitte melden sie sich bis Montag, den 5. Mai im Pfarrbüro, wenn sie diesen Fahrdienst in Anspruch nehmen wollen. In dieser Hl. Messe wird auch die „Krankensalbung“ gespendet. **Zebrant und Predigt: Msgr. Anton Schmid**, Augsburg, Leiter des **Theresienwerkes e.V.** (Augsburg). Das Theresienwerk e.V. wurde 1972 zur Pflege der Spiritualität der hl. Therese von Lisieux gegründet. Es organisierte bereits 2007 die „Tour de Thérèse“ durch Süddeutschland. Herausgeber von „Therese“, einem dreimal im Jahr erscheinenden Rundbrief, und zahlreicher Schriften über das Leben der kl. Therese. **Männer-gesangverein „Sangeslust“ Birken-Honigsessen**, gegr. 1923, mehrfach ausgezeichnete Meisterchor im Sängerbund Rheinland-Pfalz.

19.00 Uhr: Hl. Messe im „außerordentlichen Ritus“

(im Ritus des Konzils von Trient; in dieser Hl. Messe ist der Empfang der Hl. Kommunion nur als Mundkommunion möglich). **Zebrant: P. Bernhard Gerstle FSSP**, Gelsenkirchen; Priester der „Priesterbruderschaft St. Petrus“. Die Petrusbruderschaft existiert seit 1988 als „Gesellschaft apostolischen Lebens päpstlichen Rechtes“. Zur Zeit gehören ihr weltweit etwa 180 Priester und Diakone an. In den beiden Priesterseminarien der Gemeinschaft in Wigratzbad (D) und Denton (USA), bereiten sich derzeit rund 120 junge Männer auf das Priestertum vor. **Predigt: Prof. Dr. Dr. Thomas Marschler**; Priester des Erzbistums Köln, seit 2007 Professor für Dogmatik an der Universität Augsburg. **Choral: Mitglieder der „Schola Cantorum Coloniensis“**. Das Vokal-Ensemble entstand 1979 aus der zwei Jahre zuvor gegründeten „Schola Gregoriana“ am Musikwissenschaftlichen Institut der Universität zu Köln. Die etwa 20 Sänger widmen sich der mittelalterlichen, einstimmigen, meist liturgischen Kirchenmusik; unter der **Leitung** von **Gabriel Maria Steinschulte**, Dr. phil. Dr. h.c.; neben verschiedenen anderen Tätigkeiten Redakteur des „L' Osservatore Romano“ und von 1982 bis 1993 Lehrstuhlverwalter für Musikwissenschaft am „Pontificio Istituto di Musica Sacra“ in Rom.

Orgel: Albert Richenhagen, Dr. phil., neben verschiedenen anderen Tätigkeiten Titularorganist an St. Maria Himmelfahrt in Köln und seit 1992 Professor für Musiktheorie und Tonsatz an der Hochschule der Künste in Berlin.

24.00 Uhr: Mitternachtsmesse bei Kerzenschein

Hl. Messe zu Ehren der Hl. Therese von Lisieux.

Zebrant und Predigt: Pfr. Jürgen Laß, seit 2004 Pfr. im Pfarrverband „Obere Sieg“, zu dem die Pfarrgemeinde St. Elisabeth, Birken-Honigsessen, gehört. Geistlicher Begleiter für das „Werk der kleinen Seelen“ (WKS) im Erzbistum Köln. Dem WKS gehören in 119 Ländern etwa 18.000 Mitglieder an, die sich um ein Leben im Geist der Spiritualität der hl. Therese von Lisieux bemühen.

7.15 Uhr: Schlussmesse und Verabschiedung der Reliquien.

Wir verabschieden die Reliquien in das Zisterzienserkloster Bochum-Stiepel.